# Beilage Kurzbesprechungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **26 (1966)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2, Febr.66

Redaktion: Dr. S. Bamberger
Versand: Buchdruckerei Maihof AG, 6000 Luzern

Jährlich zwölf Folgen im Abonnement der Monatszeitschrift «Der Filmberater» Gesamtpreis Fr. 15.–, Studenten (Bitte um beglaubigende Bestätigung einer Lehrperson) Fr. 10.–, Ausland Fr. 17.50



Il compagno Don Camillo (Genosse Don Camillo) 66/25

Prod.: Federiz,Franco-London; Verleih: Monopole Pathé; Regie: Luigi Comencini, 1965; Buch: Benvenuti, De Bernardi, nach Giovanni Guareschi; Kamera: A.Nannuzzi; Musik: A.Cicognini; Darsteller: Fernandel, G.Cervi, S.Urzi, G.Granata u.a.

Don Camillo bereist mit Peppone und anderen Genossen Russland. Von Guareschi's kritisch gemeintem Roman bleibt in diesem fünften Film der Serie nur eine vergröbernde und verharmlosende Posse, die sich nicht immer geschmackssicher gibt. Als blosser Spass genommen, vermag sie allenfalls Anspruchslose zu unterhalten, doch Guareschi's Anliegen hätte eine grössere geistige Anstrengung verdient. → FB 2/1966

III. Für Erwachsene

Genosse Don Camillo



Do not disturb (Bitte nicht stören) 66/26

Prod.und Verleih: Fox; Regie: Ralph Levy, 1965; Buch: M.Rosen, R.Breen; Kamera: L.Shamroy; Darsteller: D.Day, S.Fantoni, R. Taylor u.a.

Amerikanischer Kaufmann hat mit seiner exzentrischen Frau Schwierigkeiten, welche sich aber, nach vielen unglücklichen Zufällen, glücklich verflüchtigen. Nach altbekannten Hollywood-Unterhaltungs-Rezepten gefertigte und durch die beiden Hauptdarsteller routinemässig in Fahrt gehaltene Komödie.

III. Für Erwachsene

Bitte nicht stören



Due samurai per 100 geishe (Hundert Geishas für zwei Samurai) 66/27

Prod.: Alpi Cin.; Verleih: Pandora; Regie: Giorgio Simonelli, 1963; Buch: M.Corciolini, M.Jurgens; Kamera: R.Pallottini; Musik : N.Fidenco; Darsteller: F.Franchi, C.Ingrassia,M. Lee, R.Como, M.Carotenuto u.a.

Die beiden sizilianischen Trottel fliegen nach Japan, um die Erbschaft der mit einem Samurai verheiratet gewesenen Tante anzutreten. Die Reise eröffnet insbesondere auch die Möglichkeit der Begegnung mit Geishas und natürlich zu - immer primitiver werdendem - Klamauk.

III. Für Erwachsene

Hundert Geishas für zwei Samurai



Gli eroi del West (Helden des Westens) 66/28

Verleih: Victor; Regie: Steno, 1964; Kamera: T.Santoni; Musik: G.Ferrio; Darsteller: W.Chiari, R.Vianello, S.Solar u.a.

Kampf und Versöhnung zweier Familien im Streit um eine Goldmine. Verwechslungskomödie mit zwei tölpelhaften Gaunern, gedacht als Groteskparodie auf den Wildwestfilm. Unterhaltung für völlig Anspruchslose.

II-III. Für Erwachsene u.reifere Jugendliche

Helden des Westens

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2/Febr.66

"Die lustigsten Filme der Welt sind immer etwas mehr als nur lustig."
(Gunter Groll)

«Filmberater Kurzbesprechung»

Fantomas, der Draufgänger

Fantomas se déchaîne (Fantomas, der Draufgänger) 66/29

Prod.: PAC, Gaumont; Verleih: Impérial; Regie: André Hunebelle, 1965; Buch: J.Halain, P.Foucaud; Kamera: R.Le Moigne; Musik: M.Magne; Darsteller: J.Marais, L.de Funès, M.Demongeot, R.Dalban

Fortgesetzter und auf weitere Fortsetzung angelegter Kriminalulk um einen maskierten Verbrecher, der die Weltherrschaft erstrebt, und seinen Verfolger, den tollpatschigen Polizeikommissär (de Funès). Unkomplizierte Unterhaltung.

II. Für alle

«Filmberater Kurzbesprechung»

Einbahnstrasse in den Tod

The hanged man (Einbahnstrasse in den Tod) 66/30

Prod. und Verleih: Universal; Regie: Donald Siegel, 1964; Buch: J.Laird, S.White; Kamera: B.Thackery; Musik: B.Carter; Darsteller: E.O'Brien, V.Miles, R.Culp, B.Scott u.a.

Der Freund eines ermordet geglaubten Mannes versucht den Täter, einen verbrecherischen Gewerkschaftsfunktionär, zu erpressen. Gangstergeschichte, die nicht ohne interessante Elemente ist, aber anderseits die Personen zu schematisch zeichnet und in der ethischen Einschätzung des Helden unkritisch bleibt.

III. Für Erwachsene

«Filmberater Kurzbesprechung»

Heidi 66/31

Prod.: Sascha; Verleih: Monopol; Regie: Werner Jacobs, 1965; Buch: nach Johanna Spyri; Kamera: R.Angst; Musik: F.Grothe; Darsteller: E.M.Singhammer, G.Mittermeyer, G.Knuth, M.Trooger, M.Haagen u.a.

Farbige Neuverfilmung von Johanna Spyris gemütvoller Kindergeschichte von dem Schweizer Bergkind, das von der Tante in die Grosstadt entführt wird, um die Spielgefährtin eines gelähmten Kindes zu werden. Die liebenswürdige Grundhaltung lässt die bescheidene, konventionelle Gestaltung übersehen. Saubere Familienunterhaltung. → Fb 2/1966

I. Auch für Kinder

«Filmberater Kurzbesprechung»

Der Glöckner von Notre-Dame

The hunchback of Notre Dame (Der Glöckner v.Notre-Dame) 66/32

Prod.: RKO; Verleih: Victor; Regie: William Dieterle, 1939; Buch: nach dem Roman von Victor Hugo; Kamera: J.A.August; Musik: A.Newman; Darsteller: Ch.Laughton, Sir C.Hadwicke, M.O'Hara Hara, Th.Mitchell, E.O'Brien u.a.

Aeltere Verfilmung des berühmten Romans von Victor Hugo durch William Dieterle. Noch immer eindrucksvoll in seiner Gesamtgestaltung und in der darstellerischen Leistung von Charles Laughton.

III. Für Erwachsene ✶

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2/Febr.66

Kurzfilm-Entwürfe
Der Wettbewerb 1966 der"Gesellschaft Christl.Film"läuft bis zum 15.März. Er steht Studentinnen und Studenten im Alter von 16-22 Jahren offen. Siehe Ausschreibung im "Filmberater" Nr.10, 1965.

«Filmberater Kurzbesprechung»

The Ipcress file (Ipcress - streng geheim) 66/33

Prod.: Universal; Verleih: Parkfilm; Regie: Harry Saltzmann, 1964; Buch: B.Canaway, J.Doran; Kamera: O.Heller; Musik: J. Barry;, Darsteller: M.Caine, N.Green, S.Lloyd u.a.

Die Entführung eines englischen Wissenschaftlers führt zur Entlarvung eines westöstlichen Doppelagenten. Ebensosehr auf sorgfältige Darstellung einer unheilgeladenen Atmosphäre als auf Aktion bedachter, im übrigen nicht um ethische Akzente besorgter Spionage-Kriminalfilm.

III. Für Erwachsene

Ipcress - streng geheim

«Filmberater Kurzbesprechung»

Die Liebesquelle 66/34

Verleih: Neue Interna; Regie: Ernst Hofbauer, 1965; Kamera:F. Lederle; Musik: Cl. Alzner; Darsteller: S.Rupp, H.Mario, A. Smyrner u.a.

Die Wiederentdeckung einer "Liebesquelle" bringt ein Dorf durcheinander. Sich als "sinnenfrohes Lustspiel" gebendes,in Wirklichkeit ganz in plumper Sex-Spekulation aufgehendes Machwerk.

IV-V. Mit ernsten Reserven, abzuraten

«Filmberater Kurzbesprechung»

Die Nylonschlinge 66/35

Prod.: Monachia, Urania; Verleih: Stamm; Regie: Rudolf Zehetgruber, 1963; Buch: F.Igor, Th.Engel; Kamera: O.Ritter;Musik: W.Baumgartner; Darsteller: D.Schönherr, L.Raki, H.Sommerfeldt, G.Knuth u.a.

Ein geldgieriger, gewissenloser Geschäftsmann erwürgt mit einer Nylonschlinge alle Personen, die seinen erpresserischen Machenschaften im Wege stehen. Verworrene Kriminalgeschichte in durchschnittlicher Machart.

III. Für Erwachsene

«Filmberater Kurzbesprechung»

Ship of fools (Das Narrenschiff) 66/36

Prod. und Regie : Stanley Kramer, 1965; Verleih: Vita-Film; Buch: A.Mann, nach dem Roman von K.A.Porter; Kamera: E.Laszlo; Musik: E.Gold; Darsteller: V.Leigh, O.Werner, J.Ferrer, H.Rühmann, S.Signoret, L.Marvin u.a.

In der Reisegesellschaft eines Dampfers,der 1933 den Atlantik überquert, zeichnen sich die Mentalitäten ab, die dem heraufkommenden Unheil in Deutschland den Weg bereiten. Von beachtlicher politisch-humanitärer Absicht getragene Roman-Verfilmung, die aber trotz grossem Aufwand an Schauspielern zu konstruiert und klischeehaft geraten ist. → Fb 2/1966

III. Für Erwachsene

Das Narrenschiff

Filmberater Kurzbesprechungen

Nr.2/Febr.66

Das alphabetische Verzeichnis der im Jahre 1965 publizierten 327 Kurzbesprechungen (jeweils auch mit Angabe der Einstufung) kann gegen Voreinsendung von Fr.2.-- in Marken bezogen werden bei der Redaktion des "Filmberaters", Wilfriedstr.15, 8032 Zürich.

«Filmberater Kurzbesprechung»

Strange compulsion (Erotik in Fesseln) 66/37

Prod.: Irvmar; Verleih: Birrer; Regie: I.Berwick, 1965; Buch: J.Johnson; Kamera: Mutel Co; Musik: J.V.Mascelli; Darsteller: P.Sturges, H.Melene, J.Johnson, S.Gainer u.a.

Psychiatrische Behandlung und allmähliche Heilung eines Medizinstudenten mit erotischen Zwangsvorstellungen. Psychiatrisch undurchsichtig, menschlich unglaubwürdig, bietet der Film das Zerrbild einer vielleicht echten Frage und Not. Was bleibt, ist die Zumutung an den Zuschauer, anhand der Kamera zum pubertierenden Schlüssellochgucker zu werden. Abzulehnen.

V. Schlecht, abzulehnen

Erotik in Fesseln

«Filmberater Kurzbesprechung»

Ultimatum alla vita (Frauen hinter Stacheldraht) 66/38

Prod.: A.E.F.F.E. Cin.; Verleih: Pandora; Regie: Renato Polselli, 1962; Kamera: U.Brunelli; Musik: F.Lancella; Darsteller: F.Bettoja, C.Gora, A.Checchi, F.Capucci u.a.

Schrecknisse und Sterben einiger, der Verbindung mit Partisanen angeklagter Italienerinnen, die der Sohn des deutschen Majors umsonst zu retten sucht. Zwar wirkt gerade dieser und seine Liebe zu einer der Gefangenen nicht recht glaubwürdig. Trotz dieses und anderer Mängel kann der Film uns Wohlstandsbürger vor einer Vergesslichkeit bewahren helfen, die kaum weniger unmenschlich ist als manche der hier geschilderten Vorgänge.

III-IV. Für reife Erwachsene

Frauen hinter Stacheldraht

«Filmberater Kurzbesprechung»

Der unheimliche Mönch 66/39

Prod.: Rialto; Verleih: Rex; Regie: Harald Reinl, 1965; Buch: JJ.Bartsch, F.Denger, nach Edgar Wallace; Kamera: E.W.Kalinke; Musik: P.Thomas; Darsteller: H.Leipnitz, K.Dor, D.Eppler, I. Steppat, R.Schündler, E.Arent u.a.

Nach Edgar Wallace gestalteter Kriminalfilm um einen im Mönchskleid auftretenden Verbrecher. Recht spannend gemachte und mit Humor gewürzte Unterhaltung für Freunde der Gattung.

III. Für Erwachsene

«Filmberater Kurzbesprechung»

Town tamer (Revolver diskutieren nicht) 66/40

Prod.: A.C.Lyles; Verleih: Star; Regie: Lesley Selander, 1964; Buch: F.Gruber, nach seinem Roman; Kamera: W.Wallace Kelley; Musik: J.Haskell; Darsteller: D.Andrews, T.Moore, Pat O'Brien u.a.

Ehemaliger Sheriff rächt den gewaltsamen Tod seiner Ehefrau und befreit dadurch eine Kleinstadt vom Terror des verbrecherischen Spielsalonbesitzers. Konfektions-Wildwester, der in gesuchter Roheit nur auf eine Häufung von Tötungsszenen ausgeht.

III. Für Erwachsene

Revolver diskutieren nicht